

Kladow und unsere Heimatregion in der digitalen Welt

Wir alle können Inhalte beitragen oder verbessern - in der Wikipedia

Während früher der Brockhaus oder in weniger betuchten Haushalten das Taschenlexikon herangezogen wurde, um etwas nachzuschlagen, wird heute meist im Internet gesucht. Insbesondere die digitale Enzyklopädie Wikipedia kann Inhalte zu vielen Stichworten liefern - darunter nicht wenige, die früher in gedruckten Werken gar keinen Platz gefunden hätten. So finden sich in der deutschsprachigen Wikipedia nicht nur Artikel über Kladow, Gatow und Groß Glienicker, sondern auch Details, wie zum Beispiel eine Liste der Kulturdenkmale in Kladow samt Fotos, werden geboten.

An die 20.000 Seitenaufrufe bekommen die Ortsartikel bisher jeweils im Jahr. Bei uns im Kladower Forum und unter den Leserinnen und Lesern der Treffpunkte dürften viele Menschen mit Wissen und Zugang zu Quellen versammelt sein, um solche Artikel auszubauen oder zu verbessern. Und vielleicht haben auch schon so einige unter uns mitgeschrieben. Da gemeinsam schreiben erfahrungsgemäß nicht nur mehr Freude macht, sondern in der Regel auch höhere Qualität ergibt, wäre es schön, wenn sich Interessierte zusammenfinden, damit „die Welt da draußen“ alles Relevante über Kladow und seine

[Wiki](#) | [Diskussion](#)

Berlin-Kladow

(Hausseite von Kladow (Berlin))

Kladow („Kla do“) ist der südlichste Ortsteil des Berliner Bezirks Spandau. Der Name wird von [kawischen](#) Wort Kodz („Bierumstamm“) hergeleitet.

[Inhaltsverzeichnis \[Ansicht\]](#)

1 Geographie
1.1 Geographische Lage
1.2 Übersicht des Ortsteils
2 Geschichte
3 Bevölkerung
4 Sehenswürdigkeiten
5 Vereine
6 Bildung
7 Persönlichkeiten
8 Sehenswürdigkeiten
9 Weblinks
10 Anmerkungen

[Geographie](#) | [Bearbeiten](#) | [Quelltext bearbeiten](#)

Geografische Lage | [Bearbeiten](#) | [Quelltext bearbeiten](#)

Der Ortsteil Kladow liegt im Norden vom Spandauer Ortsteil Gatow, im Osten und Südosten von der Havel und im Westen und Südwesten von den Potsdamer Stadtteilen Sacrow und Groß Glienicker im Land Brandenburg begrenzt. Kladow gehört zu den Ortsteilen Berlins, die ihren ländlichen Charakter erhalten haben. Nahe dem Ortsteil liegt die Uferpromenade mit dem Hafen. Die unbewohnte Insel Inselchen liegt vorspringend in einer Bucht der Havel.

Gliederung des Ortsteils | [Bearbeiten](#) | [Quelltext bearbeiten](#)

In der Berliner Stadt- und Bezirksplanung nach dem System der Lebensraumorientierten Räume gehören zum Ortsteil die Planungsräume 37 Kladow-Damen (seitliche Straßen mit Ortsnamen), 38 Kaffkastraße und 39 Jagdscheune (gekennzeichnete Straßen und Weisen bis an den Groß-Glienicker See).^[1]

Im Ortsteil Kladow befinden sich mehrere Gedächtnisse. Einen Überblick über das aktuelle Gebäudebestand der Wohnbebauung, mithin die Bezeichnungen der einzelnen Gebäude, sowie nach Straßen und Grundstücken sortierbar, gibt eine skalierbare Karte des Landeskartenverlags (FIS-Brakat).^[2]

Geschichte | [Bearbeiten](#) | [Quelltext bearbeiten](#)

Im Ortsteil Kladow sind archäologisch erhaltene Siedlungen aus dem 5. bis 12. Jahrhundert und Volumetrikästliche Mittelalterzeit (Kladower Silberkund) nachgewiesen. Die Erwähnung eines der Kladower Kirche gehörenden Ackers in Alt-Gatow im Jahr 1160 lässt vermuten, dass mindest eine ältere Siedlung dieses Namens an anderer Stelle im Gemeindegebiet lag. Die Ortsnamen des verbliebenen Platzorts deutet darauf hin, dass die Ende des 12. Jahrhunderts zugezogenen deutschen Siedler eine slawische Siedlung übernahmen.^[3]

Urkundlich bezeugt wurde der Ort erstmals 1267 als Clodow. Im Landbuch Karls IV. (1375) wird Cladow mit 40 Hufen erwähnt; davon acht Pfarrhöfe^[4] und drei Schulzenhöfe. Es gab vier Klostergüter, aber wirtschaftlich keinen Kug (Fabrik). Sämtliche Rechte am Dorf gehörten den Sonderklärenbürgern von Spandau, die sie schon vor 1267 durch die Markgrafen erhalten hatten.

Koordinaten:	52° 27' 51" N, 13° 8' 34" E
Fläche:	54,779 km²
Einwohner:	16.368 (31. Dez. 2020)
Bevölkerungsdichte:	1010 Einwohner/km²
Eingemeindung:	1. Okt. 1920
Postleitzahl:	14099
Ortsleiternummer:	0506
Gliederung:	Spandau
Bezirk:	Spandau
Ortslage:	Alt-Kladow

Quelle: Seite „Berlin-Kladow“. In: Wikipedia - Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 8. Juni 2022, 09:16 UTC.

URL: <https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Berlin-Kladow&oldid=223531581> (Abgerufen: 17. Juni 2022)

Geschichte erfahren kann.

Anders als bei Verlagsangeboten gibt es bei Wikipedia keine abgeschlossene Redaktion, sondern tausende Freiwillige -

vom Schüler bis zur Universitätsprofessorin, von der Gelegenheitsautorin bis zum Täglich-Schreiber, die Inhalte und Belege samt Bildmaterial beisteuern - manche mit

Artikel | Diskussion
Lesen | Bearbeiten | Quelltext bearbeiten | Versionsgeschichte
Wikipedia durchsuchen | Karte mit allen Koordinaten: OSM | WikiMap

Liste der Kulturdenkmale in Berlin-Kladow

Diese Liste ist Teil des [WikiProjekts "Listen der Kulturdenkmale in Berlin"](#). Ihr fehlen noch zahlreiche Fotos und Beschreibungen zu den einzelnen Denkmälern.

Falls Du mitgeholfen möchtest, den Artikel auszubauen, schau bitte auf der entsprechenden [Projektseite](#) vorbei.

In der Liste der Kulturdenkmale von Kladow sind die Kulturdenkmale des Berliner Ortsteils Kladow im Bezirk Spandau aufgeführt. Sonstige Denkmäler (künstlerisch gestaltete Monamente bzw. Bauwerke zur Erinnerung) finden sich in der Liste [Denkmäler in Spandau](#).

Inhaltsverzeichnis [Verbergen]

- [1 Denkmalbereiche \(Ensembles\)](#)
- [2 Denkmalbereiche \(Gesamtanlagen\)](#)
- [3 Baudenkmale](#)
- [4 Gartendenkmale](#)
- [5 Ehemalige Denkmale](#)
- [6 Weblinks](#)
- [7 Einzelnachweise](#)



Lage von Kladow in Berlin

Denkmalbereiche (Ensembles) [[Bearbeiten](#) | [Quelltext bearbeiten](#)]

Nr.	Lage	Offizielle Bezeichnung	Beschreibung	Bild
09085419	Alt-Kladow 1, 3, 7, 9, 17, 20–23, 25 Imchenallee 38, 40, 44 Imchenplatz 4 Kladower Damm 389, 382, 387 Ritterfelddamm 1 Rohrsängersteig 1/7 Sakrower Landstraße 1, 2/4 (5 Lage)	Dorfkern Alt-Kladow mit Dorfanger Baudenkmale siehe: Alt-Kladow 3, 7, 17, 20, 21/23, 22/24 Dorfkirche Gefallenendenkmal Kladower Damm 382, 387 Rohrsängersteig 1/3 Sakrower Landstraße 2, 4	Weitere Bestandteile des Ensembles: 09085422 – Alt-Kladow (vor Nr. 1–13), mittelalterliche Straßenführung, Pflasterung nach 1920 09085423 – Alt-Kladow 1, Doppelstubenhaus, vor 1892, Umbau 1905 Stall 09085426 – Alt-Kladow 9, Wohnhaus, 4. Viertel 19. Jh. 09085431 – Alt-Kladow (vor Nr. 25) / Kladower Damm (vor Nr. 380/390), mittelalterliche Straßenführung, Pflasterung nach 1920	   

Quelle: Seite „Liste der Kulturdenkmale in Berlin-Kladow“. In: Wikipedia - Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 3. April 2022, 19:14 UTC.

URL: https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Liste_der_Kulturdenkmale_in_Berlin-Kladow&oldid=221758719 (Abgerufen: 17. Juni 2022)

Klarnamen, manche mit Pseudonym oder anonym. Am Kladow-Artikel haben bisher rund 70 Menschen mitgewirkt, drei Viertel des Textes stammen jedoch von sieben Autorinnen oder Autoren, die auch direkt kontaktiert werden können. Zudem gibt es zu jedem Wikipedia-Artikel die Möglichkeit, Anregungen erst einmal auf der zugehörigen „Diskussions“-Seite zu hinterlassen.

Das Ergänzen von Wikipedia-Artikeln ist gar nicht schwer: Wer eine Textverarbeitung bedienen kann, ist auch in der Lage, Wikipedia zu editieren. Ein paar Kniffe der Formatierung lassen sich schnell erlernen, ebenso das Hinzufügen von Bildern. Wer Interesse hieran hat, kann sich gern beim Autor dieses Artikels melden. Sollten sich einige Interessierte finden, kann auch im Kladower Forum eine kleine Einführung organisiert werden.

Carsten Direske

carsten.direske@gmx.de

Patchwork & Stoffe in Kladow

Textile Geschenke nach Ihren
Wünschen (z.B. Kissen, Decken...)



Ein spannendes neues Hobby für Sie
Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Große Auswahl an Stoffen und Zubehör

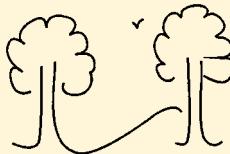
Besuchen Sie mich nach tel. Vereinbarung

Carola Matheis



Kreuzwaldstr. 13 A

Tel.: 365 83 24



Zwischen Raum

Praxis für Naturheilkunde und
Ganzheitliche Psychotherapie

Annemarie Rathenow

Heilpraktikerin und
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Jin Shin Jyutsu

(Japanisches Heilstromen)

Einzeltherapie, Selbsthilfekurse



CranioSacrale Therapie

(Upledger)

Fußreflexzonentherapie

(Hanne Marquardt)



Biographiearbeit und
therapeutische Gespräche
auf anthroposophischer Grundlage

Langjährige Erfahrung mit ADHS,
Autismus und Gehörlosigkeit

Entspannungskurse

auch für Kinder

(Jacobson + Schultz)

amerikanische Präventionskurse

Gößweinsteiner Gang 22A

14089 Berlin-Kladow

unweit Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

Telefon 0178 9376001

praxis@zwischenraum.eu

www.zwischenraum.eu